

# Beilage zu Nr. 33 des General-Anzeiger

Kemberg, Dienstag den 18. März 1902.

## Der Stare Anknüp.

Seid mir gegrüßt, ihr lieben Häute, wieder  
Im alten Heim, daß euch die Liebe baut  
Zum Dank für eure ersten Frühlingslieder,  
So herzenswarm, so wohnenoll, so traut!  
So oft ihr geht in kalten Späherbttagen,  
Wenn schon der Neif die öden Felber deckt,  
Hat mir das Herz im Abschiedsweh geschlagen  
Und mange bange Sorge mir geweht.  
Ich sah euch nach in weiter, weiter Kunde  
Und hörte auf das ferne Flügelweh'n,  
Und unbedacht entgiß ich Ruf dem Munde:  
Wer weiß, wer weiß, ob wir uns wiederseh'n?  
Es kommt die Zeit der kalten Winterwetter;  
Blatt fällt nach Blatt verweht vom Baume ab:  
So fallen auch vom Lebensbaum die Blätter,  
Und es' er's denkt, sinkt auch der Mensch ins Grab.

Doch, löst dann wieder an des Hauses Schwelle  
Der Frühlingsboten wohlbesannter Gang,  
Dann wird's auf einmal um mich her so hell  
Vom Licht der Hoffnung, das mein Sein durchdrang.

Des Lebens düst're Winterbilder sitzen  
Im Wieder der lauen Frühlingsnacht  
Und mit der Frühlingsboten Feinwärtzchen  
Ist neues Leben überall erwacht!

## Provinziales.

**Stendal.** Einen schrecklichen Selbstmord verübte der Hulst Bahn von der 5. Escadron des hier garnisonierenden Infanterieregiments. Er warf sich in der Nähe des Vorgehrt-Einfaches unter den einlaufenden Güterzug; die Maschine trennte ihm den Kopf vollständig vom Rumpfe. Während letzterer bald darauf aufgehoben wurde, konnte der Kopf anfangs trotz eifriger Suchens nicht entdeckt werden; erst nach einigen Stunden fand man ihn, eine weite Strecke von der Unfallstelle entfernt, auf dem Bahndamm auf. Bahn war ein tüchtiger Soldat. Familienverhältnisse sollen ihn in den Tod getrieben haben. — Der Schnellzug Nr. 162 fuhr letzte

Nacht nahe bei Stendal auf zwei auf den Schienen besetzte Wagenräder auf, entgleiste jedoch nicht, sondern setzte bald die Fahrt fort. Die Thäter sind noch unbekannt. Ueberrigens wurden bereits vorige Woche auf derselben Strecke Schrankenbäume durchgehägt.

**Breiteworbis.** Erdbeiselt im Bette aufgefunden wurde der allgemein geachtete Bauaufseher Armbrust von hier in Schmalfelden, wo er dienlich weilte. Selbstmord ist ausgeschlossen. Es scheint vielmehr eine Mordthat vorzuliegen. Der Unglückliche hinterläßt Frau und vier kleine Kinder.

**Wentlin.** Zu Großbrieten hatte ein Vesper zwecks Verhütung der Ratten Gift gelegt. Diese verschlept es in einem Behälter mit Nachoh, von welchem letzteren die Gansfrau zur Bereitung der Mittagsmahlzeit einen Teil entnahm. Die Familie erkrankte unter Vergiftungserscheinungen. Durch rechtzeitig angewandte Gegenmittel eines schlemmig herbeigerichteten Krutes konnte die Gefahr beseitigt werden. Als ein gänzlich ungefähliches Mittel gegen die lästigen Mager haben sich zumeist die Fleanderblätter erwiesen, von denen man eine Ansatz in die Mäuse- und Rattenlöcher steckt.

**Grurt.** Der Schuhmacher Hermann Schent war am Montag aus der Korrekptions-Anstalt entlassen worden und traf nun hier wieder ein im Besitze von den Gepärrnissen, die er sich während seines Aufenthaltes in jener Anstalt wohl oder übel gemacht hatte. Die wiedererlangte Freiheit benötigte er nun dazu, sich einen ganz familiären Hauch anzurichten. Nicht mehr fähig, sich zu rühren, wurde er von der Strafe weg in die Stufferlei des 4. Polizei-Regiments geschafft, um dort seinen Hauch auszuschlafen. Infolge des übermäßigen Alkoholgenusses wurde er von einem Herzschlag getroffen. Man fand ihn in der Zelle tot vor. Als Todesursache stellte der Arzt Alkoholvergiftung fest. — Weil er von seinem Sohn angeblich mißhandelt worden ist, verurtheilt der Vater Joseph S. seinen Leben ein Ende zu machen. Er traut zu diesem Zwecke Satz-

fahre, indessen nicht eine jo erhebliche Quantität, daß für sein Leben Gefahr besteht.

## Bekanntmachung.

Die Einziehung der Mannschaften des Beurlaubtenlandes im Mobilmachungsfalle soll auch in diesem Jahre wieder schon im Frieden durch Ausgabe von Kriegsbeordnungen vorbereitet werden. Diejenigen Mannschaften des Beurlaubtenlandes, deren Einziehung im Falle einer Mobilmachung nicht sofort erfolgt, erhalten wiederum Paß-Notizen. Die Kriegsbeordnungen und Paß-Notizen sollen in der Zeit vom 24. bis 31. März 1902 in sämtlichen ländlichen Gemeinden und kleineren Städten durch die Ortsbehörden vorausgabert werden. In den Städten Bitterfeld, Wittenberg, Eisenburg und Delitzsch soll die Anshängung durch Militärpersonen erfolgen.

Die Zurückziehung der außer Kraft tretenden Kriegsbeordnungen und Paß-Notizen erfolgt in der vorstehend angegebenen Weise in der Zeit vom 1.—5. April 1902. Mit Rücksicht hierauf wird nochmals in Erinnerung gebracht, daß alle bisher nicht zur dienstlichen Kenntnis gekommene Wohnungsveränderungen, zur Vermeldung von Strafe, sofort zu melden sind. Da über den Empfang der Kriegsbeordnung bzw. Paßnotiz Mitteilung geleistet werden muß, werden die Mannschaften des Beurlaubtenlandes hierdurch angewiesen, an den vorstehend näher bezeichneten Tagen, falls sie nicht selbst zu Hause sein können, eine andere Person des Hausstandes mit Empfangnahme der neuen bzw. Mitgabe der veralteten Kriegsbeordnung oder Paß-Notiz beauftragen zu wollen.

Wer von den Mannschaften des Beurlaubtenlandes bis zum 1. April 1902 keine Kriegsbeordnung oder Paßnotiz erhalten, hat hiervon dem Bezirkskommando schriftlich oder mündlich alsbald Meldung zu erstatten. Zum Beurlaubtenlande gehören sämtliche gebienten Mannschaften und gelisten Ersatz-Reservisten, welche im Jahre 1864 und später geboren sind, sämtliche ungelisten Ersatz-Reservisten, welche im

Jahre 1870 und später geboren sind, und diejenigen Mannschaften, welche wegen unterlassener An- und Abmeldung zur Strafe in einen jüngeren Jahrgang jurisdiktoriert sind. Letztere so lange, bis diese Jahrgangsklasse zum Landsturm aussteiget.

Schließlich wird noch bemerkt, daß die Kriegsbeordnungen und Paßnotizen sauber gehalten, und im Militärpaß aufbewahrt werden müssen. Bitterfeld, den 3. März 1902.

Königliches Bezirks-Kommando.

## Sprechsaal.

(Unter dieser Rubrik besprechlichen wir Einwendungen von allgemeinem Interesse, jedoch so sie unsere Meinung entsprechen oder nicht; wir sind deshalb nicht für den Inhalt derselben nicht verantwortlich zu machen.)

### Zur Männer-Gesangverein-Prage.

Geheter Herr Redakteur! Mitglieder des Männergesangvereins haben sich im Gepräde am Biersische über die in diesem Blatte erscheinene Kritik des Konzertes namentlich deshalb beklagt, daß es unmöglich sein werde, irgend jemand, namentlich eine Dame, zu Solis zu gewinnen, wenn man bestirmt wisse, so kritisiert zu werden, wie es in Bezug auf die diesjährige Sopranistin geschehen ist. Ob die Kritik nun berechtigt war oder nicht, mag dahingestellt bleiben; was aber die Frage der Gewinnung von Sololängern, überhaupt von weiblichem Gesang anbelangt, so wäre dem leicht abgeholfen, wenn sich der Männergesangverein in einen Gemischten Chor umwandelte. Stimmgabte Damen giebt es in Kemberg mehr, als man braucht, und man braucht sie nicht einmal zu suchen. Warum also in die Ferne schweifen — sehr, das Gute liegt so sehr nahe!

Ein jungesfreudiger Bürger.

## Briefkasten.

Werte, Junger Heide, Ihre Worte haben Sie verbiert. Das Königreich Sachsen ist in der That kleiner, als das Großherzogtum Baden. Denn während dieses 1508 Quadr.-Kilom. Flächenraum hat, mißt jenes nur 1493 Quadr.-Kilom.

# Wilhelm Wendanz

Markt 7 — Kemberg — Markt 7  
**Wäsche u. Ausstattung's  
Geschäft**

empfehle in reichhaltiger Auswahl und in bekannt guten Qualitäten  
**Weisse Satin und Damast-Bettbezüge**  
Lischtücher u. Servietten  
**Baumwollene Bettzeuge**  
**Bett-Satins u. Inlets — Taschentücher**  
**Leinen, Halbleinen**  
**Hemdentuche**  
Hemden- u. Fadenbarchente, Unterrockstoffe,  
**Gardinen**  
**Bettdecken Schlafdecken**  
**Läuferstoffe.**

**Zeitungsklammern**  
zum Einlegen von Zeitungen und Briefen, Manuskripten etc. — recht praktisch — zu beziehen durch die Buchdruckerei von Joel & Noeller.

**Fahrräder — Nähmaschinen**  
Hanel — Stowers „Greif“ mit und ohne Kugellager  
**Sämtliche Ersatzteile dazu.**  
Halte großes Lager. Billigste Preise.

**Albert Sasse** Schlossermeister  
Kemberg.

**Zur Konfirmation**  
empfehle mein reichhaltiges Lager in  
**Schuhen und Stiefeln**  
bei sauberer Ausföhrung zu soliden Preisen.  
**Otto Rätz, Schuhwarenlager.**

**Dampfjägewerk Kemberg**  
verkauft starke Dachlatten, Tischler- und Dielungsbretter; Schalbretter. Ferner  
alle beschnittenen Hölzer, Stangen, Baumstämme, Brennholz  
**ganz billig.**  
Bei Abnahme von mindestens M. 20 wird die Anfuhr im Untreis von 2 Stundenmonat angeführt.

**Mahnformulare**  
sind zu haben in der Buchdruckerei von **Joel & Noeller.**

# Corona

Nennen, Berlin-Friedenau 15. September 1901, die **100 km** Meistererschaft von Europa, Leipzig, 22. September 1901, den **Stunden-Weltrekord**, 63,742 km, Paris 3. November 1901.

Niederlage bei  
**Robert Heyne**

Ferner empfehle Uhren aller Gattungen, wie Ketten, Chringen, Broschen. Der mein Lager in Loques zu zeitgemäß billigen Preisen.

gewann im Jahr 1901 unter vielen anderen auf einer und derselben Maschine: die **100-km Weltmeistererschaft** für Berufsfahrer, Berlin-Friedenau, 7. Juli 1901, die **100 km Weltmeistererschaft** für Amateure Berlin-Friedenau, 11. Juli 1901, das **24-Stunden-Weltmeisterchaft** von Europa, Leipzig, 22. September 1901.



**Bekanntungen auf Spargelpflanzen**  
nehme entgegen, bemerkt, daß ich nur breitblättrige La-Qualität zu Erfurter Originalpreisen franco hier liefere.  
**Friedr. Heym.**

**Zur Aussaat**  
für Monat März empfehle: Zwiebeln, Erben-, Petersilien-, Radis-, Salat-, Karotten-, Mören-, Spinat- und Sommerrettich-Samen. In Pflanzen für Anfang April empfehle Salat-, Kohlrabi, Blumenkohl, Wirsing, Weiß- und Rotkraut. **Friedr. Heym.**  
**Regnungen, Mittelungen**  
mit Firma liefert billig die Buchdruckerei v. Joel & Noeller.

**Georg Stechan** Bahnstr. Nr. 7  
empfeht bestens sein  
**großes Lager** in Cigarren in- und ausländischer  
Tabake von den billigsten bis zu den  
**feinsten Marken.**

**C. G. Pfeil**

Colonialwaren — Spirituosen — Wein — Farben —  
Cigarren- u. Tabakhandlung  
Spezialität in stets frischgerösteten, vorzüglich schmeckenden Caffeés,  
Spirituosen aller Art, sehr schön, Cigarren hervorragender Qualitäten  
Bei Barzahlung 3 Proz. Rabatt.

**Kaiser Nähmaschine**

E. F. und G.  
Vorzüge: Konstruiert ohne Herz und ohne Zahnräder. Außerordentlich  
leichter und geschickter Gang. Sehr große Leistungsfähigkeit  
(1000—1500 Stiche in der Minute). Kurze, dem Zer-  
brechen weniger ausgesetzte Nadel. Sehr große Schiffschneide.  
Es empfiehlt sich bestens der Alleinvertreter am hiesigen Orte

**H. Scheering.**

**Zur Frühjahrssaat**

empfehle bei Bedarf zur gest. Abnahme  
1a. Saaterfste, Saathafer zc., sowie sämtliche  
**Landwirtschaft. Sämereien**  
als: Rot- u. Weißste, Saradella, schott. Dinkelweizen, Knieling, Ober-, Ecken-  
dorfer und Olden-Mantellamen u. s. w.  
Für Reinheit und Keimfähigkeit wird jede Garantie übernommen.

**A. Quilitzsch.**

**Fahrräder - Installationen**

Schlack  
Belrad  
Dürrfopp  
(kettenlos)  
Billigste Preise.  
Reparaturen  
Kemberg.  
von  
Licht-Anlagen  
Gasglühlicht  
Acetylen.  
Billigste Berechnung.  
an Dampfmaschinen, Dampffesseln,  
Ziegeln, Mühlen  
**E. Irmer.**



Haben Sie Zahnschmerzen, kranke  
Zähne oder leiden Sie an einer  
sonstigen Mundkrankheit  
Auf Verlangen  
Schmerzlos.

Wünschen Sie sich einen Zahn  
ziehen oder plombieren zu  
lassen

Wittenbergerstr. 36  
so wenden Sie sich an das

**Zahntechnische Atelier** von Fr. Genzel,  
woselbst Sie bei mässigen Preisen prompt und sauber bedient werden.

**Heinrich Bidl** KEMBERG  
Markt 9

empfeht  
Kachelöfen, eiserne Defen, Spaten, Dungabeln,  
Waschmaschinen, Schaufeln, Drahtgewebe,  
Haushaltungsgegenstände, Bau- u. Möbelschläge  
Dezimalwaagen, Werkzeuge aller Art.  
Unübertroffene Auswahl.  
Billiger als jede auswärtige Konkurrenz.

**A. G. Strensch Nachf.**  
Inh. August Huhn  
empfeht sämtliche Artikel zur Wäsche  
als:

**Haushaltsseifen** aller Art in  
nur 1a. Qualitäten aus bester  
mittenen Fabrikaten;  
**Wasch-Abstrich** (neuestes und  
bestes Waschpulver);  
**Aromatische Bleichseife** von  
Müller & Kallom, Magdeburg;  
**Dr. Thomsons Seifenpulver**,  
Reis- und Weizenstärke,  
Glanzstärke, Cremestärke,  
Waxes Doppelstärke,  
Plätt- u. Siam zc.

**Pro-gramme**

für Vereine und Kongerte in einfacher  
und in eleganter Ausführung (siehe  
das Programm zum Abonnements-  
Kongert) fertig zu billigen Preisen  
und Schnellstens an die  
Buchdruckerei von Joel & Koeller.

**Wohnung**  
zu vermieten bei  
Wilhelm Rote, Kreuzstraße.

**Eine hochtragende Kuh**  
hat zu verkaufen Aug. Bessig.

**Zur Confirmation**  
empfehle mein reichhaltiges Lager in  
Herren- u. Damenuhren, Ketten, Ringen,  
Brochen und Ohrringen  
in den neuesten Mustern und verschiedensten Preislagen.  
Kemberg. **Aug. Gräfe, Uhrmacher.**

**Bernh. Hannemann**  
Sattler und Tapezierer

empfeht sein Lager in  
fertigen Sofas, Schulturnstühlen, Arbeitstischen zc.  
Alle ins Fach einschlagende Arbeiten werden prompt und  
zu zivilen Preisen geliefert.  
**Tapeten in originellen Mustern.**

Rgl. 1779 priv. Apotheke zu Kemberg  
von Carl Elbe

empfeht ihr ständiges Lager in- und  
ausländischer  
med. pharm.  
Specialitäten u. Arzneimittel  
sowie sämtliche Drogen für Haushalt,  
Industrie u. Landwirtschaft  
zu billigsten Tagespreisen.

**August Irmer**

Steinbildhauerei — Kemberg  
Grabdenkmäler in allen Steinarten.  
Stufen, Marmor Tischplatten zc.  
Große Auswahl — Billiger wie jede auswärtige  
Konkurrenz. Prompte Bedienung.

**Frau Auguste Bornschein**  
empfeht zur Frühjahr- und Sommerzeit die letzten Neuheiten in  
Damen- und Mädchenhüten  
Blumen, Federn zc. — Ballkränze in allen Farben  
Schleier  
Große Auswahl. Billige Preise.  
Leipziger Straße 33 Kemberg Leipziger Straße 33.

**Wilh. Becker** Colonial-  
waren

Wittenberger-Str. 19  
empfeht äußerst preiswert  
sämtliche Artikel zum Waschen.

**Musikerlaubnis-  
schein**

sind stets vorrätig in der  
Buchdruckerei von Joel & Koeller.

**Berblüffend!**

ist die vorzügliche Wirkung der Madebeuler:  
Carbol-Theerschwefel-Seife  
u. Bergmann & Co. Nadebeut-Dresden  
Schwammseife: Stenampfer  
gegen alle Arten Hautunreinig-  
keiten und Hautauschläge, wie Mit-  
esser, Gesichtspitel, Pusteln, Finnen,  
Sautröte, Hunzeln, Blütchen, Leberf-  
z. a. St. 50 Pf. bei: Apotheker Elbe.

**Agnes Mengewein**  
Kemberg — Leipzigerstr.  
empfeht zur Frühjahr- und Sommerzeit  
Hochmoderne Modellhüte.

**Karl Theer, Kemberg,**  
Decorationsmaler

empfeht sich zur prompten Ausführung sämtlicher in sein  
Fach einschlagenden Arbeiten.  
**Großartigste Mustertafeln in Tapeten.**

**Hausgrundstücks-  
Verkauf.**

Die Frau Albrecht in Schnellin  
beabsichtigt, ihr in Kemberg, Mauer-  
straße gelegenes Wohnhaus, Ztal-  
lung, Scheune mit Obstgarten,  
sowie 4 Morgen guten Acker, un-  
weit des Gottesackers altershalber zu  
verkaufen. Nähere Auskunft erteilt  
Franz Schmann, Kemberg.

**Trauerbriefe  
Verlobungskarten  
Hochzeits-Einladungen**

drucken sauber und preiswert  
Joel & Koeller, Buchdruckerei.

**Landwirten und Gartenbesitzern**  
empfehle ich mein Lager in Gemü-  
sämereien. Dieselben können an  
Stelle von teurer Konkurrenz übertraffen  
werden. Ich verkaufe streng nach  
Erfurter Originalpreisen, und jedermann  
wird mit dem dargebotenen Quantum  
mehr wie sehr zufrieden sein. Bezüglich  
der Reinheit und Keimfähigkeit unter-  
werfe ich mich jeder Untersuchungs-  
station der Landwirtschaft, Vereine und  
neime alle Samen, deren Qualität  
zweifelhaft sein sollte, innerhalb 14  
Tagen anstandslos zurück.

**Friedr. Heym.**

**Phosphorsäuren Kalk**  
(Knockemehl)  
Lebertman u. Fischthran fürs Vieh  
Schweinefleisch u. Mastpulver  
sowie sämtliche Drogen u. Chemi-  
kalien für Landwirtschaft  
empfeht zu billigsten Tagespreisen  
Die Löwenapotheke zu Kemberg.

**Nestleier**

4 Stück 25 Pf., empfeht  
Friedr. Heym.

**Kein Zahnschmerz**

kein künstliches Gebiß mehr, manche Mundentzündung  
und mancher Magenatarrh weniger, wenn jeder seine erkrankten Zähne  
gleich im Beginn von einem Fachmann behandeln läßt.

Jede Zahn- und Mundkrankheit wird nach wissenschaftlichen  
Grundsätzen sorgfältig und möglichst schmerzlos behandelt.

**Dr. Bausenbach, Kemberg.**

**Eine Rahmladung Pa. böhmischer  
Braunkohle**

ist für mich in Pratan am Brückenkopf eingetroffen und offeriere  
Stückkohle a Ctr. 62 Pf., Mittelkohle I. u. II. a Ctr.  
60 Pf., Nusskohle I 50 Pf.

Um werte Abnahme bitte

**Carl Hildebrandt**  
Coswig i. A., Wittenbergerstr. 7.

**Zur Frühjahr-Saison**

empfehle mein großes Lager in  
Schuppen, Spaten, Dung- und Streugabeln, Guanostreufasten zc.  
Ferner halte auf Lager:

Drahthegeln in versch. Breiten, Kupferkessel, Bringmaschinen,  
Schleifsteine, Dachsenker, Dezimalwaagen zc.  
und halte mich Bedarf bestens empfohlen.

**E. Hesse.**